Bremer Geschichtenhaus

Lassen Sie sich auf eine Reise durch drei Jahrhunderte entführen, denn hier wird Geschichte erfahrbar gemacht. Bremer Stadtgeschichte(n) von der Mitte des 17. bis in das frühe 20. Jahrhundert wird von Bremer Berühmtheiten lebendig erzählt und gespielt. Erwarten Sie ein im deutschsprachigen Raum einmaliges Museumskonzept, in dem man hören, sehen, schmecken und mitmachen kann. Die zahlreichen Darsteller:innen in historischen Kostümen verleihen Bremer Berühmtheiten Körper, Stimme und Seele und lassen so Ihren Besuch zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

Bildungsangebote:

Aufführungen extra für Schulklassen

Das Bremer Geschichtenhaus bietet für Schüler:innen aller Altersstufen einen unterhaltsamen Spaziergang durch drei Jahrhunderte Bremer Stadtgeschichte. Abgestimmt auf die Altersgruppe wird die Tradition des Geschichtenerzählens verwoben mit interaktivem Spiel, und fast unmerklich erschließt sich aus wichtigen Momenten der Stadtgeschichte und Alltagserfahrungen längst vergangener Zeiten Kindern und Heranwachsenden aller Herkunftsländer ein persönlicher Zugang zur Historie der Stadt.

Spezialprogramm: Geschichte der Ein- und Auswanderung in Bremen (nur nach Absprache)

Wer ging weg – wer blieb? Warum kamen Menschen über die Jahrhunderte nach Bremen? Wie wurden sie aufgenommen? Was bewog Bremer:innen ihre Stadt zu verlassen, um in der Fremde eine neue Heimat zu suchen?

Das Bremer Geschichtenhaus spielt und erzählt in spannenden und unterhaltsamen Episoden von den Träumen, den Nöten und den Erfolgen der Migrant:innen vergangener Zeiten und regt so zum Diskutieren und Nachdenken über die lange Geschichte der Migration an.

Eintrittspreise

Pro Schüler:in: (bis 18 J.)	3,90 €
Pro Lehrer:in:	in Begleitung einer Schulklasse freier Eintritt

Information und Anmeldung

Telefon: 0421 336 26 51
Mo-Sa 09:30-16:30 Uhr

E-Mail: info@bremen-geschichtenhaus.de